



Stadt
Werdau

WIR SIND DA
IM PLEISSENTAL

Amtsblatt der Stadt Werdau

8. August 2024
Nr. 08 | 15. Jahrgang



Königswalde



Langenhessen



Leubnitz



Steinpleis



Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen/Beschlüsse
Seiten 2 - 8

Einwohnersprechstunde
von Oberbürgermeister
Sören Kristensen Seite 8

Aus gegebenen Anlass
Seite 9

Wirtschaftsstandort Werdau
Seiten 10 - 11

Bildungsstandort Werdau
Seiten 12 - 14

Veranstaltungen in Werdau
Seiten 14 - 18

weitere Meldungen
Seite 18



www.werdau.de

Eheglück - Gestern - Heute & Morgen

In Werdau wird die wahre Liebe gefeiert



Gestern - das Ehepaar Brigitte und Manfred Hartig aus Langenhessen, hat kürzlich seinen 60. Hochzeitstag, auch bekannt als der Diamantene Hochzeitstag, begangen - ein seltener und bewundernswerter Meilenstein in der heutigen Zeit. Seit sechs Jahrzehnten teilen sie ihre Liebe und Zuneigung zueinander, als ob es erst gestern gewesen wäre, als sie sich als junge Menschen beim Schlittenfahren zum ersten Mal begegneten. Es war Liebe

auf den ersten Blick, eine Schwärmerei, die bis heute anhält. Trotz Höhen und Tiefen haben sie stets zusammengehalten und strahlen bis heute mit einem Lächeln auf den Lippen. Im Alltag erhalten die beiden Langenhessener Unterstützung von ihrem "Engel" Katrin, die seit acht Jahren in der Nähe wohnt und ihnen in allen Belangen des täglichen Lebens zur Seite steht. Oberbürgermeister Sören Kristensen und Ortsvorsteherin Jana Russ schließen sich den Glückwünschen an und wünschen dem Jubelpaar alles Gute für die Zukunft sowie eine lange und glückliche gemeinsame Zeit.

Heute - auch die Turteltauben Vanessa und Jakob gaben sich im Sommer - knapp 60 Jahre später, das Ja-Wort. Der Hochzeitstag des jungen Paares war auch für Oberbürgermeister Sören Kristensen mit viel Aufregung und Lampenfieber verbunden, denn er durfte an diesem Tag seine erste Trauung durchführen „Ich habe mehr geschwitzt als der Bräutigam“ so das Stadtoberhaupt. **Morgen** - noch weitere 20 Trauungen folgen den 44 vorangegangenen in diesem Jahr - acht davon noch durch den Oberbürgermeister selbst.



Anzeige(n)



Hierold

Möbel zum Wohnen

... so macht
Wohnen Spaß!

www.moebel-hierold.de

Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz
Telefon: (0 36 61) 7 05 70



Lydia

PFLEGEDIENST

Dr.-Külz-Straße 50
08412 Werdau

Tel.: 03761 760 56-36

Fax 03761 760 56-37

email@pflegeDienst-lydia.de

www.pflegedienst-lydia.de

Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Werdau

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung eines Baugenehmigungsbescheides

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (Sächs GVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist:

Der Fachbereich Stadtentwicklung und Bau, Fachdienst Bauordnung der Großen Kreisstadt Werdau als Untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 15.07.2024 unter dem Aktenzeichen 632.61.065.24 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO folgenden Baugenehmigungsbescheid erteilt:

BAUVORHABEN

Neubau Lagerhalle auf dem Bauhof- Kalt- /Schüttgutlager

BAUGRUNDSTÜCK

08412 Werdau, Otto-Türpe-Straße 2, Gemarkung Werdau, Fl. Nr. 1115/41 und 1115/44 der Gemarkung Werdau

Der Baugenehmigungsbescheid wurde unter Nebenbestimmungen erteilt. Der Baugenehmigungsbescheid enthält Bedingungen. Bestandteile des Baugenehmigungsbescheides sind die darin aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe bei der Stadt Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau Widerspruch erhoben werden.

Hinweise: Die Zustellung des Bescheides an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn denen der Baugenehmigungsbescheid zu zustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt (vgl. § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO).

Die Zustellung des Baugenehmigungsbescheides an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Der vollständige Baugenehmigungsbescheid und die Verfahrensakte können im Fachbereich Stadtentwicklung und Bau der Großen Kreisstadt Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Um vorherige telefonische Anmeldung unter **03761/ 594-204** wird gebeten.

Werdau, 15.07.2024

Dipl.-Ing. Piehler
Fachbereichsleiter
FB Stadtentwicklung und Bau

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung eines Baugenehmigungsbescheides

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (Sächs GVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist:

Der Fachbereich Stadtentwicklung und Bau, Fachdienst Bauordnung der Großen Kreisstadt Werdau als Untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 09.07.2024 unter dem Aktenzeichen 632.61.052.24 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO folgenden Baugenehmigungsbescheid erteilt:

BAUVORHABEN

Sanierung und Umbau eines vorhandenen Nahversorgungsmarktes (ALDI)

BAUGRUNDSTÜCK

08412 Werdau, Uferstraße 5a, Fl. Nr. 797/14 der Gemarkung Werdau

Der Baugenehmigungsbescheid wurde unter Nebenbestimmungen erteilt. Der Baugenehmigungsbescheid enthält Bedingungen. Bestandteile des Baugenehmigungsbescheides sind die darin aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe bei der Stadt Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau Widerspruch erhoben werden.

Hinweise: Die Zustellung des Bescheides an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn denen der Baugenehmigungsbescheid zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt (vgl. § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO). Die Zustellung des Baugenehmigungsbescheides an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Der vollständige Baugenehmigungsbescheid und die Verfahrensakte können im Fachbereich Stadtentwicklung und Bau der Großen Kreisstadt Werdau, Markt 10-18, 08412 Werdau während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Um vorherige telefonische Anmeldung unter 03761/594 204 wird gebeten.

Werdau, 09.07.2024

Dipl.-Ing. Piehler
Fachbereichsleiter
Fachbereich Stadtentwicklung und Bau

Wahlbekanntmachung

Stadt Werdau - Landkreis Zwickau - Wahlkreis 5 - Zwickau 2

- Am **Sonntag, dem 01. September 2024** findet die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt. Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Die Stadt Werdau ist in folgende **12 Wahlbezirke** eingeteilt:

| WB-Nr. | Abgrenzung des Wahlbezirks | Lage des Wahlraums |  |
|--------|---|---|---|
| 1 | Wohnanlage „Sidonienhof“ - <u>Speisesaal</u> | Plauensche Straße 60 | x |
| 2 | Gymnasium „Alexander von Humboldt“ - <u>Zwischenbau</u> | Alexander von Humboldt-Str. 2-4 | x |
| 3 | Stadtwerke Werdau GmbH - <u>Beratungsraum</u> | Zwickauer Straße 39 | x |
| 4 | Umweltschule – <u>Turnhalle</u> | Straße der Jugend 21 | x |
| 5 | Diesterwegschule - <u>Turnhalle</u> | Holzstraße 23 | x |
| 6 | Stadthalle Pleißental - <u>Saal</u> | Crimmitschauer Straße 7 | x |
| 7 | Mehrzweckhalle | OT Königswalde, Hartmannsdorfer Str. 2 | x |
| 8 | Feuerwehrgereätehaus - <u>Fahrzeughalle</u> | OT Steinpleis, Hauptstraße 72a | x |
| 9 | Sportlerheim Steinpleis - <u>Gastraum</u> | OT Steinpleis, Ruppertsgrüner Straße 27 | |
| 10 | Koberbachzentrum - <u>Turnhalle</u> | OT Langenhessen, Seelingstädter Str. 7 | x |
| 11 | Oberschule Leubnitz - <u>Foyer</u> | OT Leubnitz, Schulstraße 3 | x |
| 12 | Oberschule Leubnitz – <u>neue Turnhalle</u> | OT Leubnitz, Schulstraße 3 | x |

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 27. Juli 2024 bis zum 11. August 2024 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14 Uhr in der Stadtverwaltung Werdau, Markt 10 - 18, 08412 Werdau

Briefwahlvorstand 1, Rathaus, Ratskeller - Gastraum 1

Briefwahlvorstand 2, Rathaus, Stadtverordnetensaal

Briefwahlvorstand 3, Rathaus, Zimmer 25

Briefwahlvorstand 4, Markt 10 - Beratungsraum

zusammen.

- Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen oder der Wähler gibt ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Listenstimme in der Weise, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Werdau, den 23. Juli 2024

Kristensen
Oberbürgermeister Stadt Werdau

Anlage zur Wahlbekanntmachung - Zuordnung der Straßen zu den Wahlbezirken

Wahlbezirk 1

Am Stadtpark, Annenstr, Bahnhofstr, Brunnenstr, Charlottenstraße, Dr-Külz-Str, Dürerstr, Eichlerstr, Ernst-Toller-Str, Greizer Str (Hausnr. 8, 10A, 12, 12A, 13, 15, 17, 20, 21, 28, 39, 41, 42, 43, 45, 47, 49, 49A), Hospitalstr, Johannisplatz, Johannisstr, Karlstr, Katharinenstr, Kleine Parkstr, Leubnitzer Bahnhofstr (Hausnr. 28-34, gerade), Ludwig-Jahn-Str, Marienstr, Otto-Türpe-Str, Ottostr, Plauensche Str, Rathenaustr, Richardstr, Sandgasse, Sidonienstr, Südstr (Hausnr. 1-10 A), Tetznerstr, Untere Holzstraße

Wahlbezirk 2

Alexander-v.-Humboldt-Str, Am Berg, August-Bebel-Str, Bauhofstr, Brühl, Burgstr, Dr-Breitscheid-Platz, Freiherr-Vom-Stein-Str, Fröbelstr, Gedächtnisplatz, Gerhard-Weck-Str, Gneisenaustr, Grundstr, Gutenbergstr, Heinrich-Zille-Str, Hohe Str, Kirchplatz, Kleine Webergasse, Kranzbergstr, Königswalder Str (Hausnr. 4-16), Lessingstr, Markt, Neugasse, Oststr, Pestalozzistr (Hausnr. 2-56 (gerade) sowie 1-61 (ungerade), Poststr, Querstr, Sankt-Florian-Straße, Schloßstr, Theodor-Körner-Str, Weberstr, Ziegelstr (Hausnr. 1-50), Zum Sternplatz

Wahlbezirk 3

Alexander-Lincke-Str, Am Steinpöhlwald, Am Walde, Am Zwickauer Marktsteig, Beethovenstr, Bertolt-Brecht-Str, Birkenweg, Dr-Leberecht-Schulze-Str, Ernst-Busch-Str, Feldweg, Flurweg, Forstweg, Hanns-Eisler-Str, Heimweg, Jägerweg, Kempener Str, Mendelssohn-Bartholdy-Weg, Otto-Stichart-Str, Röthenbacher Straße, Sonnenstr, Sorge (Hausnr. 2-65, Bereich Gemarkung Werdau), Steinpöhlstr, Str zur Friedenssiedlung, Zwickauer Str

Wahlbezirk 4

Am Richard-Wagner-Park, Braustr, Brüderstr, Erich-Mühsam-Str, Erich-Weinert-Str, Heimland, Heinrich-Heine-Str, Johann-Gottfried-Herder-Weg, Kleine Brüderstr, Mozartweg, Pestalozzistr (Hausnr. 58-62 (gerade) sowie 63-92), Steinpleiser Weg, Straße der Jugend, Ziegelstr (Hausnr. 52-87)

Wahlbezirk 5

Ahornweg, Am Torbogen, Am Wiesengrund, An den Teichen, An der Sportschule, Breite Str, Buchenweg, Bärenwinkel, Dachsweg, Damaschkeweg, Diesterwegstr, Eichenweg, Eschenweg, Gartenweg, Grüner Weg, Holzstr (außer Hausnr. 123), Jugendheimweg, Kantstr, Karl-Liebknecht-Str, Kiefernberg, Käthe-Kollwitz-Str, Querweg, Ringstr, Rosa-Luxemburg-Str, Stadtgutstr, Stiefelknechtstr, Straße zum Westbahnhof, Waldweg, Zeppelinstr

Wahlbezirk 6

Bauvereinstr, Bergkellerweg, Crimmitschauer Str (Hausnr. 1-49, 51, 53, 55, 57, 59, 61), Flemmingstr, Gabelsbergerstr, Grünanger, Hermannstr, Joseph-Haydn-Str, Königswalder Str (ab Hausnr. 19), Leipziger Str, Lindenstr, Martin-Hoop-Str, Mittelstr, Mühlgraben, Nordbahnhofstr, Nordstr, Pleißenbergsiedlung, Rahmenberg, Robert-Schumann-Str, Ronneburger Str, Scheunenstr, Steinbachstr, Straße der Selbsthilfe, Turnhallenstr, Uferstr

Wahlbezirk 7

Am Gartensteig, An den Linden, An der Folge, Bachstr, Brückenstr, Feldwiesenweg, Hartmannsdorfer Str, Kirchbergstr, Kirchstraße, Konsumstraße, Kurzer Weg, Königsstraße, Langenhessener Str, Obere Tannenstr, Sorge (Hausnr. 67, 69, 69A, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86), Untere Tannenstr, Waldstr

Wahlbezirk 8

Albert-Krapp-Str, Alter Schulweg, Am Bach, Berggasse, Feldgasse, Friedhofstr, Gartenstr, Goethestr, Hauptstr (Hausnr. 30-46 E gerade sowie Hausnr. 47 - 108), Kirchgasse, Kleine Straße, Kohlenstr, Mühlweg, Salatberg, Schillerstr, Steinwiesenweg, Stiftstr, Thanhofer Str, Vorhäuser, Wiesenstr.

Wahlbezirk 9

Am Schloß, An der Brauerei, Freistr, Hauptstr (Hausnr. 1 - 29 sowie Nr. 31 - 45 ungerade) Hauptstr, Kurve, Körnerstr, Parkweg, Randsiedlung, Ruppertsgrüner Str, Sorge (Hausnr. 52, 54, 56, 56A, 58, 60, 62, 64, 66, 68), Weißenbrunn, Zum Steinpleiser Bahnhof

Wahlbezirk 10

Am Schulberg, Am Sonnenhang, Brückenweg, Bärmühlenweg, Crimmitschauer Straße (Nr. 50, 52, 58, 62-346), Dorfstr, Fabrikweg, Feldstr, Hainstraße, Kirchsulstr, Kleinbernsdorfer Str, Meiselsgrund, Mittelweg, Mühlenweg, Oberer Anger, Pestalozziweg, Schneemühlenweg, Seelingstädter Straße, Südweg, Unterer Anger, Wehrplatz, Weststr

Wahlbezirk 11

Am Jahnplatz, Am Park, Am Saxas-Werk, Arbeiterweg, Bauernweg, Bergstr, Eisenbahnerweg, Greizer Str (Hausnr. 2, 3, 4, 4A, 5, 46A, 46B, 48, 48A, 48B, 48C, 50, 52, 54, 62, 64, 66, 68, 78, 80, 83, 85, 105, 107, 109, 111), Grenzweg, Karl-Marx-Str, Kurze Str, Körnerplatz, Leubnitzer Bahnhofstr, Leubnitzer Hauptstraße, Neudeck, Parkstr, Rathausstr, Reichenbacher Str, Schulstr, Südstr (Hausnr. 12-18, gerade), Torweg, Wiesenweg

Wahlbezirk 12

Am Eichberg, Am Rehwechsel, Am Rohrteich, Amselweg, An der Feuerwehr, Bahnhofsvorplatz, Bauernsteig, Binsenberg, Dreiflügel, Erlenweg, Fichtenweg, Forststr, Friedensstr, Friedrich-Engels-Str, Fuchsweg, Heckenweg, Heideweg, Holzstr (Hausnr. 123), Kolonie, Langenbernsdorfer Str, Leubnitzer Schillerstraße, Leubnitzer Waldstraße, Lärchenweg, Perlquellenweg, Siedlerstiege, Siedlung, Sperlingsweg, Str der Freundschaft, Talweg, Taubenweg, Teichstr, Trünziger Str, Ulmenweg, Waldsiedlungsstr, Wasserwerk, Weidmannsruh, Wettinerplatz, Wettinerstr, Wurzelweg, Zur Kolonie

Informationen

zur Landtagswahl für Menschen mit Behinderungen und Mobilitätsbeeinträchtigungen

Für die am 01.09.2024 stattfindende Landtagswahl ist in den Kommunen zu gewährleisten, dass die Stimmabgabe in Wahllokalen stattfindet, die von Menschen mit Behinderungen barrierefrei erreichbar und nutzbar sind. Grundlage dafür ist Artikel 29 der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK). Die Vertragsstaaten sind demnach verpflichtet zu gewährleisten, dass Menschen mit Behinderungen, entweder selbstständig oder unterstützt durch eine Person ihrer Wahl das Wahlrecht gleichberechtigt mit anderen in Anspruch nehmen können.

| WB | Wahlraum | Anschrift |
|----|---|---------------------------------------|
| 1 | Wohnanlage „Sidonienhof“ - Speisesaal | Plauensche Str 60 |
| 2 | Gymnasium „Alexander v. Humboldt“ - Zwischenbau | Alexander-von-Humboldt-Str 2 - 4 |
| 3 | Stadtwerke Werdau GmbH - Beratungsraum | Zwickauer Straße 39 |
| 4 | Umweltschule - Turnhalle | Straße der Jugend 21 |
| 5 | Diesterwegschule - Turnhalle | Holzstraße 23 |
| 6 | Stadthalle Pleißental - Saal | Crimmitschauer Str 7 |
| 7 | Mehrzweckhalle | OT Königswalde, Hartmannsdorfer Str 2 |
| 8 | Feuerwehrgerätehaus - Fahrzeughalle | OT Steinpleis, Hauptstraße 72 a |
| 9 | Sportlerheim Steinpleis - Gastraum | OT Steinpleis, Ruppertsgrüner Str. 27 |
| 10 | Koberbachzentrum - Turnhalle | OT Langenhessen, Seelingstädter Str 7 |
| 11 | Oberschule Leubnitz - Foyer | OT Leubnitz, Schulstraße 3 |
| 12 | Oberschule Leubnitz - neue Turnhalle | OT Leubnitz, Schulstraße 3 |

Die Wahllokale in Werdau und den Ortsteilen, mit Ausnahme des Wahlbezirks 9, sind barrierefrei zugänglich und nutzbar. Der Raum für die Ausübung der Briefwahl im Rathaus, Ratssaal, Markt 10 - 18 ist barrierefrei zugänglich und nutzbar. Hilfsmittel für blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte für die Landtagswahl erhalten Sie über den Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. (BSVS), Telefon: (0351) 80 90 611, E-Mail: info@bsv-sachsen.de.

Werdau, den 16.07.2024

Kristensen
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

der Stadt Werdau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 01.09.2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Werdau wird in der Zeit vom

12.08.2024 bis 16.08.2024 während der üblichen Öffnungszeiten

| | |
|------------|---|
| Montag | 09:00 - 11:30 Uhr |
| Dienstag | 09:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 17:30 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 15:30 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 11:30 Uhr |

im Rathaus, Fachdienst Einwohner- und Meldewesen, Markt 10-18, 08412 Werdau für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der barrierefreie Zugang ist über den Rathaushof möglich. Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Stadt einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede oder jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Das Datensichtgerät darf nur von einer oder einem Bediensteten der Stadt Werdau bedient werden. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 16.08.2024 bis 16 Uhr** bei der Stadtverwaltung Werdau, Fachdienst Einwohner- und Meldewesen, Markt 10-18, 08412 Werdau Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 11.08.2024** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 5 (Zwickau 2)

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,

5.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten.

a.) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis

nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2024) versäumt haben,

b.) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c.) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 30.08.2024** um 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Werdau mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung Werdau vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt,

die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 16 und § 19 der Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/ oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushängung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Werdau, Datenschutz, Markt 10 - 18, 08412 Werdau.

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreis-

wahlleiter (Postanschrift: Landkreis Zwickau, Kreiswahlleiter, Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4
- sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz- Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische@ Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Werdau, den 27. Juni 2024

Kristensen
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Werdau

Berichtigung der öffentlichen Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortschaftsratswahl Leubnitz vom 9. Juni 2024

Die Bekanntmachung vom 18. Juni 2024 des **Ergebnisses der Ortschaftratswahl Leubnitz im Amtsblatt Nr. 7 vom 11. Juli** ist wie folgt zu berichtigen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei oder Wählervereinigung | Kurzbezeichnung | Stimmen | Sitze |
|----------|---|-----------------|---------|-------|
| 1 | Alternative für Deutschland | AfD | 1.542 | 2 |
| 2 | Christlich Demokratische Union Deutschlands | CDU | 1.397 | 2 |
| 3 | Unabhängige Liste Werdau | UL | 1.331 | 2 |
| 4 | Freie Demokratische Partei | FDP | 1.121 | 2 |

Werdau, den 22. Juli 2024

Kristensen
Oberbürgermeister

Digitalisierung der Verwaltung

Die Digitalisierung im Allgemeinen ist eine gute Möglichkeit, Ihre Zufriedenheit mit der Verwaltungsarbeit zu steigern und Ihnen Wege zur digitalen Kommunikation mit den verschiedenen Behörden zu ermöglichen. In dieser Rubrik erhalten Sie aktuelle Informationen zu digitalen Angeboten der Stadtverwaltung Werdau und ihrer Einrichtungen sowie anderer Behörden und Unternehmen. Außerdem informieren wir Sie zu neu eingerichteten Online-Diensten.

Thema: Digitale Auskunft aus dem Sächsischen Melderegister erhalten

Bereits seit einiger Zeit ist es jedermann möglich, über das Sächsische Melderegister Auskünfte über Meldedaten, auch aus Werdau, digital zu erhalten. Der Prozess wurde weiterentwickelt und beinhaltet nun auch die Möglichkeit zur digitalen Registrierung und Bezahlung. Zu erreichen ist das Melderegister über www.saechsisches-melderegister.de. Zu Beginn ist eine einmalige Registrierung, z. B. mit dem Online-Personalausweis nötig. Danach können Auskünfte beliebig abgefragt werden, wenn ein rechtlicher Grund zur Abfrage besteht. Die Auskunft wird automatisiert sofort erteilt. Der Gang in die Stadtverwaltung oder schriftliche Anfragen sowie die entsprechende Wartezeit entfallen komplett. Nutzen Sie gern dieses Angebot, um auch die Mitarbeiterinnen vor Ort im Rathaus zu entlasten.

Vorschau

Termine der Gremiensitzungen

| Datum | Uhrzeit | Gremium |
|------------|-----------|-----------------------|
| 13.08.2024 | 17:00 Uhr | Verwaltungsausschuss |
| 20.08.2024 | 17:00 Uhr | Technischer Ausschuss |
| 29.08.2024 | 17:00 Uhr | Stadttratssitzung |

Sprechstunde Friedensrichter

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **27. August 2024** statt. Bei Bedarf wird um Voranmeldung per Mail (bsz@ch-friedrich.de) bei Herrn Friedrich gebeten. Es wird darauf hingewiesen, dass nur Einzelgespräche stattfinden können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Samstagsöffnung Einwohner- und Meldewesen

Die nächste Samstags-Öffnung des FD Einwohner- und Meldewesen findet am:

Samstag, 31.08.2024 von 09:00 - 11:30 Uhr statt.

Einwohnersprechstunde von Oberbürgermeister Sören Kristensen

Die Einwohnersprechstunde von Werdaus Oberbürgermeister Sören Kristensen findet statt am:

Samstag, 07.09.2024 von 09:00 - 12:00 Uhr;
Rathaus Werdau; Markt 10-18; 08412 Werdau
(Ratssaal, 1. Stock)



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Werdau



Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Stadt Werdau

Herausgeber: Stadt Werdau, Oberbürgermeister Sören Kristensen

Redaktion:
Anja Kurze · Tel.: 03761-594-207 · 0.14Kurze@werdau.de
René Gentz · Tel.: 03761 594-249 · 0.14gentz@werdau.de
Stadtverwaltung Werdau/Pressestelle, Markt 10-18

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG · 04916 Herzberg/Elster, An den Steinenden 10 · Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG · 04916 Herzberg/Elster · An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für den Inhalt der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden“ sind diese selbst verantwortlich. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Aus gegebenem Anlass

NACHRUF

In tiefer Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

**Hauptlöschmeister
Peter Uhlig**

Seine langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Werdau war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Er erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden Ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau
Sören Kristensen

Die Kameraden der
FFW der Stadt Werdau
Gemeindeführer
Henning Tröger

NACHRUF

In tiefer Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

**Hauptlöschmeister
Helmut Timm**

Seine langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Werdau war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Er erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden Ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau
Sören Kristensen

Die Kameraden der
FFW der Stadt Werdau
Gemeindeführer
Henning Tröger

Der Mensch geht,
die Liebe bleibt!

NACHRUF

In tiefer Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

**Hauptbrandmeister
Werner Rydzy**

Seine langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Werdau war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Er erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden Ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau
Sören Kristensen

Die Kameraden der
FFW der Stadt Werdau
Gemeindeführer
Henning Tröger

NACHRUF

In tiefer Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserer Kameradin

**Löschmeisterin
Annemarie Fitzner**

Ihre langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Leubnitz war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Sie erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden Ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau

Die Kameraden der
FFW der Stadt Werdau
Sören Kristensen
Gemeindeführer

NACHRUF

In tiefer Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

**Hauptlöschmeister
Helmut Ehrig**

Seine langjährige Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Königswalde war allzeit von hoher Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung gekennzeichnet. Er erwarb sich bleibende Verdienste in der Stadt Werdau.

Wir werden Ihn in ehrendem Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Werdau
Sören Kristensen

Die Kameraden der
FFW der Stadt Werdau
Gemeindeführer
Henning Tröger

Sehr geehrte Bürger:innen, Feste muss man so feiern, wie sie fallen

Viele Unternehmen, die kurz vor und nach der Wende gegründet wurden, feiern in diesem Jahr ihren Geburtstag. Einige durfte ich bereits besuchen. Andere stehen erst noch aus und wieder Andere feierten im Stillen und unter sich. Allen Firmen, Einrichtungen und Institutionen die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern, gilt mein Glückwunsch für die vielen erfolgreichen Jahre in unserer Stadt. Sie alle bereichern unsere Stadt mit Ihrem Engagement! Ganz herzlichen Dank dafür! Auch allen hier nicht genannten wünsche ich Herzlichen Glückwunsch und weiterhin ganz viel Erfolg und Zuversicht.



Ihr Oberbürgermeister Sören Kristensen

25
Jahre

Über zehntausend Kinder für die Region Pleißental-Klinik feiert 25. Geburtstag

Am 19. Juni 1999 wurde in der Werdauer Pleißental-Klinik der erste Patient aufgenommen. Grund genug für die Einrichtung, an diesem Tag mit den Beschäftigten und einigen Gästen diesen Geburtstag zu feiern. Ein Vierteljahrhundert ist die Einrichtung nun schon fester und wichtiger Bestandteil der Gesundheitsversorgung unserer Region. Und der Begriff "Krankenhaus" passt nur zum Teil, denn in der, über die Ortsgrenzen bekannte Geburtsabteilung haben mit rund 500 Neugeborenen pro Jahr schätzungsweise 10.000 Kinder in den vergangenen Jahrzehnten das Licht der Welt erblickt und für glückliche Stunden von Eltern und Familien gesorgt. Heute ist die Klinik der Regelversorgung nach modernsten medizinischen Standards gut aufgestellt und wird aktuell um einen Erweiterungsbau vergrößert. Der Bau, für welchen kürzlich Richtfest gefeiert wurde, befindet sich voll im Plan, versicherte Geschäftsführer Uwe Hantzsch Oberbürgermeister Sören Kristensen zu seinem Jubiläumsbesuch. Viel sei auch noch zu tun, die gegenwärtigen Pläne der Politik zur Umstrukturierung der Krankenhauslandschaft, die vielfältigen Herausforderungen zur Personalgewinnung und andere Themen sind mitunter nicht leicht zu meistern, so der Geschäftsführer. Oberbürgermeister Sören Kristensen gratulierte der Pleißental-Klinik zum "runden" Geburtstag und bedankte sich bei allen Beschäftigten für die herausragende und engagierte Arbeit der letzten Jahrzehnte. "Die Pleißental-Klinik ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Gesundheitsversorgung und wir sind einfach nur froh und dankbar, sie in unserer Stadt zu haben". Zum Jubiläum überbrachte Oberbürgermeister Sören Kristensen ein Geschenk in Form eines Gutscheins für eine kostenfreie Nutzung der Stadthalle oder des Koberbachzentrums und drückte damit die hohe Wertschätzung der Stadt und Ihrer Bürger für die Einrichtung aus. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!



Der Stern leuchtet seit 30 Jahren Stern-Apotheke feiert Perlenjubiläum

Die Stern-Apotheke feiert dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum und das ist definitiv ein Grund zum Feiern! Seit drei Jahrzehnten versorgt die Apotheke die Bewohner der Stadt und der Region mit Medikamenten, Gesundheitsprodukten und kompetenter Beratung. Die Geschichte der Stern-Apotheke reicht bereits sehr viel länger zurück - bis ins Jahr 1929 als der Apotheker Erich Kunath aus Königsbrück die Apotheke auf der Crimmitschauer Straße gründete. Über die Jahre wechselte der Standort der Apotheke, bis sie schließlich im Juli 1994 unter der Leitung von Ricarda Paulat eine neue Heimat auf der Leipziger Straße fand. Der Name der Apotheke leitet sich vom nahegelegenen Sternplatz ab. Im Laufe der Jahre hat sich die Stern-Apotheke einen festen Platz im Herzen der Werdauer und Werdauerinnen geschaffen. Ihre 30-jährige Geschichte ist ein Beweis für ihre Qualität, ihren Service und ihre Verpflichtung, die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Kunden zu fördern. 1994 startete Betreiberin Ricarda Paulat als studierte Pharmazeutin mit einem Team von drei Mitarbeitern und baute die Stern-Apotheke bis zum heutigen Tag zu einem wichtigen Anlaufpunkt für die Gesundheitsversorgung in Werdau aus. Neben einer breiten Auswahl an Medikamenten bietet die Apotheke u.a. auch Beratungen zu verschiedenen Gesundheitsthemen und diverse Gesundheitsmessungen wie beispielsweise Blutdruck, Blutzucker und Vitamin D3 an. Die vielen treuen Kunden der Stern-Apotheke schätzen nicht nur die Kompetenz des Teams, sondern auch die persönliche Betreuung und die wertvollen Tipps in sämtlichen Gesundheitsfragen. Viele Stammkunden vertrauen bereits seit Jahren auf die Dienste der Apotheke und schätzen die vertrauensvolle und familiäre Atmosphäre. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg!



Tanken in Ihrer Nähe

JET -Tankstelle in Werdau feierte 30-jähriges Jubiläum

Geschäftsinhaber Thomas Lindauer kann es selbst kaum Glauben. Seit 30 Jahren führt er erfolgreich die JET-Tankstelle in der Uferstraße in Werdau. Ihm zur Seite sind tatkräftig seine Frau Stefanie Lindauer und seit kurzer Zeit auch Tochter Alicia Lindauer, die beide im Unternehmen für die Kundinnen und Kunden an der Kasse mit Rat und Tat parat stehen. „Beim Start der Tankstelleneröffnung 1994 wurde an Tankstellen sogar noch ein Ölwechsel angeboten und defekte Autobatterien erneuert. Diesen Service gibt es heutzutage nicht mehr. Eine große Nachfrage gibt es im Bereich des Verkaufs von Tabakwaren, Getränken, Zeitungen, Kaffee und kleinen Speisen, wie belegte Brötchen und Bockwurst“, so Thomas Lindauer. Eine Möglichkeit für das „Tanken“ bzw. das Laden von E-Autos ist nicht möglich. „Es fehlt uns einfach der notwendige Platz hier im Firmengelände der Tankstelle. Es ist daher nicht machbar eine Elektro-Ladestation hier zu errichten. Die Nachfrage nach Benzin und Diesel ist schon etwas rückläufig, aufgrund der neuen Elektrofahrzeuge“, erklärt Thomas Lindauer. Der Geschäftsinhaber, der zudem die Tankstelle in Steinpleis beim Kaufland mit betreut, blickt trotzdem positiv in die Zukunft. Händeringend wird Verkaufspersonal bei ihm gesucht für die Arbeit an der Kasse, in Vollzeit oder Teilzeit. „Wer Interesse hat und sich angesprochen fühlt, der kann sich gerne bei uns im Geschäft an der Uferstraße melden“, so der Inhaber. Oberbürgermeister Sören Kristensen überzeugte sich mit einem Besuch vor Ort und beschenkte Herrn Lindauer und sein Team mit dem Werdauer Herz. Von Herzen vielen Dank für die vielen Jahre Leidenschaft und Herzblut! Wir wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute sowie zufriedene und nette Kundinnen und Kunden“, so Sören Kristensen. Herzlichen Glückwunsch! Auf die nächsten 30 Jahre!



30
Jahre



Salate, Gyros-Roster und heiße Happen

Fleischerei Müller startete erfolgreich im Schwalbe-Fachmarktzentrum

In einer Welt, in der die Lebensmittelindustrie immer stärker von Massenproduktion und Standardisierung geprägt ist, gewinnt das traditionelle Handwerk in der Fleischerei eine immer größere Bedeutung. Denn beim Fleischer um die Ecke, der noch nach alten Rezepten und mit handwerklichem Geschick arbeitet, zählt vor allem eins: Geschmack und Qualität. Umso mehr freut es natürlich, dass die Fleischerei Müller in Werdau erhalten bleibt - nach Schließung des Penny-Marktes in Langenhessen war auch die Fleischerei Müller gezwungen, sich einen neuen Standort zu suchen - drei Filialen in Crimmitschau betreibt der Familienbetrieb bereits. Durch den Tipp seiner aufmerksamen Frau, die auf ein leerstehendes Ladenlokal im „Schwalbe-Fachmarktzentrum“ im Stadtkern aufmerksam wurde, konnte Ende Mai erfolgreich die insgesamt 4. Filiale der Fleischerei Müller Wirklichkeit werden. Viele Gedanken flossen in die Gestaltung des Verkaufsraums - der leerstehende Laden in Werdau, der schon vorher eine Fleischerei beherbergte (Fleischerei Richter), bot sich perfekt an, um die eigenen Vorstellungen umzusetzen und das Geschäft nach neuesten technischen Anforderungen zu gestalten. So wurden u.a. neue Öfen angeschafft, ein neuer Verkaufstresen wurde installiert und Sitzmöglichkeiten für den kleinen Hunger zwischendurch oder für den Mittagshunger eingerichtet. Einige der angebotenen Speisen und Gewürzmischungen bzw. Rezepturen stammen noch aus früheren und bewährten Zeiten, aber auch innovative und zeitgemäße Anfragen, wie das Entwickeln einer Gyros-Roster werden ausprobiert und an den Mann bzw. die Frau gebracht. Das traditionelle Handwerk in der Fleischerei bedeutet mehr als nur das Zerhacken und Verarbeiten von Fleisch. „Es ist eine Kunst, die jahrhundertalte Traditionen und Rezepte bewahrt, um einzigartige und unvergleichliche Geschmackserlebnisse zu schaffen“ so der Senior Stefan Müller. Aber nicht nur der Geschmack ist entscheidend. Auch die Transparenz und der persönliche Kontakt zum Kunden machen die traditionelle Fleischerei so besonders. Kunden schätzen die Möglichkeit, ihre individuellen Wünsche vor Ort zu besprechen und sich inspirieren zu lassen. In nunmehr 4. Generation wird das Traditionsgeschäft mit Leidenschaft und Verstand betrieben. Durch die tatkräftige Unterstützung von Sohn Robert Müller ist das Team gut aufgestellt, um die Kunden mit feinsten Wurst- und Fleischspezialitäten zu verwöhnen. Derzeit unterstützen noch fünf weitere ehemalige Langenhessener Mitarbeiter den Betriebsablauf, doch Müller hofft noch auf die baldige Einstellung eines Auszubildenden, um das Team weiter zu stärken. Viele Erfolg!



Für Nachtschwärmer und Sonntags-Einkäufer

An der Adresse Markt 37 ist erneut ein leeres Schaufenster verschwunden. Jiwan Lothia, der bereits seit einigen Jahren im Stadtzentrum die Pizzeria "Marco" betreibt hat am 01.07.2024 zusammen mit seinem Sohn Amrit den ersten "24-Stunden-Shop" Werdau eröffnet. "Dieses Konzept hatte ich mir bereits in Zwickau angesehen, dort funktioniert es" so Oberbürgermeister Sören Kristensen zur Geschäftseröffnung. Zutritt erhält man nur per Kredit- oder EC-Karte, das gesamte Geschäft und die vollautomatische Kasse sind videoüberwacht. Für Alkohol und Tabakwaren wird ein gesonderter verschlossener Warenautomat aufgestellt, an welchem man sich mit Altersnachweis identifizieren muss. "Ich könnte mir vorstellen, dass vor allem nachts oder an Sonntagen das Geschäft funktioniert" meint das Stadtoberhaupt, "aber die Betreiber liefern auch tagsüber bis in Haus. Ich hoffe, die Werdauer nehmen das Angebot an". Und wenn der Weg auch doch mal zu weit scheint, dann kann man sich auch beliefern lassen - das Angebot findet man auch bei Amazon oder Lieferando. Tolle Sache! Viele Erfolg beim neuen Geschäftsmodell!



Von der Pizza bis zur Foto-Torte

Bäckerei Kunze eröffnet Filiale im "Einkaufszentrum Werdau-Nord"

Nach der Schließung ihrer Filiale im früheren Langenhessener Einkaufsmarkt hat Geschäftsführer Volker Neubert mit seinem Team im Markgrafen-Getränkemarkt die mittlerweile 11. Filiale der Werdauer Traditionsbäckerei (Gründung 1919) wieder eröffnet. "Für uns gute Bedingungen" meint der Geschäftsmann, da sowohl der Getränkemarkt selbst als auch das benachbarte Gartencenter gegenwärtig viel Geld in Modernisierung und Ausbau steckt. "Hier findet man eigentlich alles im Backwarenbereich" meint Volker Neubert, "Brot und Brötchen, Kuchen Torten und natürlich auch der Kaffee mit belegten Brötchen in unseren Sitzcken oder die Pizza zum Mittag". Was den nun der "Renner" im Sortiment wäre, konnte auch das Verkaufspersonal nicht beantworten. Wohl aber Oberbürgermeister Sören Kristensen zu seinem Besuch in der neu gestalteten Filiale. "Ob für unseren Neujahrsempfang, den 10. Geburtstag unseres Collegium Musicum Werdau e.V. oder zur Meisterfeier der HSG Langenhessen/Crimmitschau - wenn man etwas ganz Besonderes und Einzigartiges braucht, ist eine Fototorte der Bäckerei immer ein Volltreffer" lobte das Stadtoberhaupt die vielfältigen Qualitäten der Bäckerei und wünschte für die neue Filiale viel Erfolg.



Werdau-Nord blüht auf

Um- und Ausbau des Gartencenters Heuschkel kurz vor dem Abschluss

Nein, eine "offizielle Eröffnungsfeier" sei nicht geplant, erklären die Geschäftsinhaber Daniel Heuschkel und seine Ehefrau Heike Beck. "Im Frühjahr ist immer Hochkonjunktur bei uns, da war es für uns wichtiger, dem Um- und Ausbau abzuschließen und für unsere Kunden da zu sein". Ungefähr 75 Jahre liegen die Wurzeln des heutigen Gartencenters zurück, in den Nachkriegsjahren entstand durch Günther Heuschkel, Urgroßvater des heutigen Besitzers eine Gärtnerei und Gemüseanbau an diesem Standort. Heute steht hier ein modernes Gartencenter mit Holzhackschnitzelheizung, Photovoltaikanlagen und automatischer Bewässerung aus hauseigenen Regenwasser-Zisternen. "Unser Verkaufsangebot ist nicht nur außerordentlich umfangreich, sondern auch in Größenordnungen selbst produziert", erklären die Eigentümer nicht ohne Stolz. "Nur so können wir erstklassige Qualität zu solchen Preisen anbieten". Der Erfolg gibt den Geschäftsleuten Recht. Für zahlreiche Kunden, nicht nur aus der unmittelbaren Umgebung ist das moderne Gartencenter erste Adresse beim Einkauf von Pflanzen, Deko-Zubehör, Werkzeugen und Hilfsmitteln wie Dünger aus der "Pflanzen-Apotheke". Und die Überlegungen gehen noch weiter. Ein 24-Stunden-Laden ist in der Realisierung, in dem rund um die Uhr Blumen und anderes in einem Verkaufsraum erworben werden kann. Im Herbst soll dieses Geschäft eröffnen, noch wird fleißig geschraubt und montiert. Oberbürgermeister Sören Kristensen lobte bei seinem Besuch am Donnerstag dem 6. Juni den Mut der Unternehmer und wies darauf hin, dass auch der Garten- und Landschaftsbaubetrieb, welcher seinen Standort ebenfalls in diesem Grundstück hat, ein zuverlässiger und guter Auftragnehmer der Stadt Werdau bei vielen Aufträgen im Stadtgebiet ist. "Alles Gute für Ihr Unternehmen. Ich bin sicher, dass Sie die richtige Entscheidung getroffen haben und mit den anderen Unternehmen, die auf dem Areal ebenfalls beheimatet sind, so etwas wie ein Einkaufszentrum Werdau-Nord geschaffen haben. Viel Erfolg weiterhin", so das Stadtoberhaupt.



Bildungsstandort Werdau

Stadtpark erstrahlt in neuem Glanz

Umweltwoche im Hort der Kita „Sonnenschein“

Ferien und nichts zu tun? Nicht im Hort der Kita „Sonnenschein“ der Volkssolidarität - hier wurde im Rahmen der Umweltwoche einiges zur Verschönerung der hiesigen Umwelt beigetragen. In den ersten Wochen der Sommerferien nahmen sich die Kids den Stadtpark im Herzen Werdaus vor - gestartet wurde mit einer Müllsammelaktion. Ausgestattet mit Greifzangen und Müllsäcken suchten die Hortkinder fleißig und euphorisch den innerstädtischen Park nach Überbleibseln und Abfällen ab. Jeder noch so kleine Papierschnipsel wurde fachgerecht entsorgt, „Was dank Greifzangen von Seiten der Stadt sogar doppelt so viel Spaß machte!“ so der Tenor der Kinder. Die fleißigen Sammler waren so motiviert, dass die gesammelten Fundstücke sogar untereinander verglichen und ein Ranking erstellt wurde - zu den skurrilsten Gegenständen zählten dabei ein Brillenetui, Sandspielzeuge und sogar ein Gummistiefel.



Der darauffolgende Tag stand ganz im Zeichen der Flora - denn Wunsch der Kinder war es, kleine Pflanzen in die Erde zu bringen und so den Stadtpark ein wenig bunter zu gestalten. Die rund 100 Pflanzen der Gärtnerei Heuschkel, gespendet durch Oberbürgermeister Sören Kristensen, wurden durch die 30 Hortkinder liebevoll im Stadtpark verteilt eingepflanzt. "Wir möchten, dass die Kinder aktiv zum Umweltschutz beitragen, ihr Bewusstsein stärken und

lernen, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen", so Mandy Dutzky, Hortleiterin der Kita Sonnenschein. Mit einem Gefühl der guten Tat im Bauch kehrten die Umweltfreunde anschließend zurück in den Hort, jedoch blieb das Staunen über das achtlose Verhalten mancher Menschen nicht aus: "Schon schlimm, was die Leute alles fallen lassen...Glasflaschen, Kronkorken und Kippenstummel...und das obwohl überall erreichbare Mülleimer stehen da müssen die Erwachsenen noch Einiges lernen", urteilten sie empört. Vielen Dank an die Kinder und das Team des Hortes der Kita Sonnenschein für das wunderbare Engagement und den Wunsch, der Natur etwas zurück zu geben! Großartige Aktion! Vielen Dank!

Sommerfest zum 10-jährigen Jubiläum des Neubaus der Kita „Villa Kunterbunt“



Vor 10 Jahren wurde die Kindertagesstätte neu gebaut und das Ergebnis kann sich noch immer sehen lassen! In dieser Zeit ist viel geschehen. Durch eine Sammel- und Spendenaktion wurde ein neuer Spielplatz finanziert und gebaut. Der Ruhe- und Entspannungsraum wurde umgestaltet, am Haus und Außengelände wurde einiges erneuert und verschönert. Um all dies zu würdigen, feierte die Kita „Villa Kunterbunt“ in Königswalde das erste größere Jubiläum - zusammen mit vielen Kindern, Eltern und Gästen zum Sommerfest am 31. Mai. Gemeinsam mit den Kindern tauchte man in die Vergangenheit der Kita ein. Fotos aus der Kita-Chronik faszinierten die Kinder sehr. Um dies alles mit den Kindern, Eltern und Besuchern zu teilen, wurde die komplette Kita mit zahlreichen Fotos aus vergangenen Zeiten geschmückt. Es ist erstaunlich, was bisher schon gemeinsam erlebt und zusammen geschafft haben. Eröffnet wurde das Sommerfest mit einem kleinen aber feinen Programm der Kinder. Dieses kam wie immer gut bei allen an. Abschließend wurden den diesjährigen Schulanfängern ihr Forscherdiplom und die Forschermedaillen überreicht. Jährlich erhalten die Kleinen eine Würdigung für ein erfolgreich absolviertes Forscherjahr mit vielen verschiedenen Angeboten in mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Bereichen. Seit 2015 wurde die „Villa Kunterbunt“ regelmäßig zertifiziert und ist seitdem ein Haus, in dem Kinder forschen. Die Familien konnten im Vorfeld an einem Kita-Quiz teilnehmen. 13 spannende und lustige Fakten rund um die Kita wurden erfragt. Zum Fest gab es

dann die Quiz-Auflösung. Der Gewinnerfamilie wurde eine Familieneintrittskarte für die Falknerei Herrmann in Plauen überreicht. Im Anschluss standen Spiele wie Eierlaufen, Erbsenschlagen, Angeln und Zielwurf auf dem Programm. Großer Andrang war auch beim Kinder-schminken und Kunsthaar-Zöpfe flechten. Es wurde gegrillt und zum Thema passend gab es im „Konsum“ Getränke für Groß und Klein. Rundum war es ein sehr gelungenes Fest mit vielen schönen Erinnerungen durch das Jahrzehnt der Kita. Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals bei den hilfsbereiten Eltern und fleißigen Helfern für ihre Unterstützung bedanken. Das Team der „Villa Kunterbunt“

Die „Kinderstube Leubnitz e.V.“ reist durch die Berufswelt

Lernen mit allen Sinnen und Nachwuchsgewinnung waren die Themen im Vorschulbereich der „Kinderstube Leubnitz“ e.V. in den Monaten Mai bis Juni. Der Verein und das pädagogische Team sind stets bestrebt Berufe, Berufsausbildung, das System der Berufswelten und die Zukunftsaussichten den neuen Schulanfängern kindgerecht näher zu bringen. Somit konnte auch in diesem Jahr die Vorschulgruppe der Kinderstube Leubnitz e.V. das Projekt: „Wir reisen durch die Berufswelt“ wieder erfolgreich durchführen. Ende Mai bis Anfang Juni besuchten die Kinder Firmen und Institutionen in Leubnitz und Werdau. Hintergrund des Projektes sind das vielseitige Interesse und die Neugier unserer Kinder. Im Fokus der angefragten Unternehmen standen die Fragen:

Was für Berufe gibt es?

Was wird in dem Unternehmen hergestellt?

Was muss ich können, um in der Firma/ dem Unternehmen zu arbeiten?

Wie sehen die Arbeitsplätze aus?

Die Antworten auf diese und andere Fragen erarbeiteten sich die Vorschulkinder mit den Akteuren, Geschäftsführer*innen und Kooperationspartnerinnen der besuchten Firmen. Am ersten Tag waren die Kids beim Floristik-Geschäft in Leubnitz, dort lernten die Kinder verschiedene Pflanzen und Blumen kennen. Hier war der Farbkreis ein besonderes Thema. Die Kinder lernten, dass Farbkennnisse und auch Latein-Kennnisse notwendig sind. Der nächste Ausflugsort war die Post. Passend zum Versenden eines Großbriefes wanderte die Gruppe zur Post in Leubnitz. Der Besuch der Postfiliale gestaltete sich für die Vorschulkinder sehr spannend. Die Reise eines Briefes, das Absenden mit Briefmarke und verschicken wurde durch die Post-Frau nachhaltig erklärt. Ein weiterer Berufszweig - im Betreuten Wohnen im Pflegedienst (Privater Pflegedienst GmbH Nicole Kramer) als Generationenprojekt war den Vorschulkindern anteilig bekannt. Durch das Projekt „Alt und Jung hält sich in Schwung“ wiederholten die Kinder ihr Wissen und ihre Kenntnisse, dass in dieser Berufsbranche den Menschen geholfen wird Aufgaben des täglichen Lebens, die ältere Menschen nicht mehr alleine schaffen zu bewältigen. Beim Besuch in Steinpleis im Technischen Fachzentrum Schmidt GmbH, hatten die Vorschulkinder die Möglichkeit Landmaschinen und andere Technik kennenzulernen. Das Fachzentrum für Gewerbe, Haus, Garten und Hof erfreute die Kinder durch ausprobieren des Rasenmähers,

Kindersägen, Schutzausrüstungen und natürlich Traktor besichtigen.



Den Abschluss bildete der Besuch in der Freiwilligen Feuerwehr Werdau. Der Gerätewart Herr Daßler präsentierte den Kindern zunächst eine sehr informative, kindgerechte Feuerwache-Präsentation. Hier hatte er schon viele Antworten auf Fragen der Kinder rund um das Thema Feuerwehr integriert. Aufmerksam und interessiert verfolgten diese den Vortrag und den Rundgang. Abschließend inspizierten die Kinder begeistert das Löschfahrzeug sowie den Einsatzwagen der Feuerwehr. Alle Bestandteile der Fahrzeuge und mögliche Einsätze wurden ihnen anschaulich erläutert. Insgesamt wurde den Kindern bewusst: Lernen, Lesen, Zählen, Engagement, Fleiß und gutes Sozialverhalten sind wichtigsten Voraussetzungen für die Berufswahl.

Die Kinderstuben-Kinder und die Leitung der Kinderstube Leubnitz e.V. sagen Danke an alle beteiligten Firmen, Unternehmen, Kooperations- und Netzwerkpartner und deren wertschätzende Begleitung und Versorgung in diesem Projekt. Durch diese externe Vorschul- und Lernbegleitung sind die Kinder für die Schule und einen neuen Lebensabschnitt bestens vorbereitet.

„Ade, du schöne Kindergartenzeit“ ...

...klang es am Freitag, dem 19. Juli mehrfach aus der Kita „Schöne Aussicht“, als die ABC-Schützen mit ihren Eltern und Erziehern das Zuckertütenfest feierten.

Los ging die aufregende Party mit einer lustigen Kutschfahrt durch den Werdauer Wald. Zurück in der Kita, wurden die wunderschön gestalteten Erinnerungszaunslatten an der Poolwand bestaunt und auf unzähligen Fotos verewigt. Nach dem gemeinsamen Abendessen, welches das Speisehaus „Zur alten Weberei“ mit leckeren Speisen unterstützte, erhielten die Kinder ihre Portfolios und mit lieben Worten verabschiedete sich jeder Erzieher persönlich von ihnen. Anschließend gab es eine magische Vorstellung mit dem talentierten Zauberer Fridolin, der

Kinder und Erwachsene gleichermaßen mit seinen beeindruckenden Tricks und Illusionen zum Staunen brachte. Lena verschmähte dabei einen superleckeren Lutscher, Leonies Ballon-NEMO platzte mehrfach und Ephrems Zauberstab führte zu verblüffenden Verwandlungen. Dies alles und noch jede Menge Magie mehr sorgte für viel Freude und Begeisterung bei den Zuschauern. Die Stimmung war einfach bombastisch!



Mit einem selbsterbauten und liebevoll gestalteten Hochbeet zur Erinnerung an wunderschöne Kindheitstage, verabschiedeten sich die Kinder mit ihren Eltern vom Kita-Team. Dabei hatten die Emotionen freien Lauf, denn der Abschied nahte. Mit der Ernte der kunterbunten Zuckertüten vom „Zauberbaum“ der Kita leuchteten die Kinderaugen noch einmal besonders hell. Als die Sonne unterging und die Lichter am Pool eingeschaltet wurden, verwandelte sich das Gelände in eine magische Oase. Die Kinder genossen es, im warmen Wasser zu baden und den Abend in plantschender Atmosphäre ausklingen zu lassen, bevor sie sich zum ersten und auch zum allerletzten Mal in ihre Bettdecke kuschelten und in der Kita übernachteten.

Das Zuckertütenfest war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Die Kutschfahrt, der Zauberstab und das nächtliche Baden im Pool sorgten für unvergessliche Momente und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Schulanfänger.

„Wir denken gern zurück an die vielen schönen Stunden, die wir gemeinsam mit den Kindern vom Clever-Kids-Club verbringen durften, sowie an die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen der Eltern in den vergangenen Jahren. Für die lieben Worte, Blumen und Geschenke möchten wir von Herzen "DANKE" sagen und sehen dies als Wertschätzung unserer täglichen Arbeit.“, ist sich das Kita-Team einig.

Anja Püschel Kita Leiterin

Veranstaltungen

Wie spart man Geld bei Energie- und Wasserverbrauch?

Am Donnerstag, den **05. September 2024 ab 15:00 Uhr** findet der Workshop zum Thema: Energieverbrauch und Umweltschutz in der **Stadthalle Pleißental in der Crimmitschauer Straße 6, in 08412 Werdau** statt.



Interessierte Teilnehmende (Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte) melden Sie sich bitte an folgenden Adressen:

Ökumenischer Arbeits- und Helferkreis Werdau:

Frau Christine Burkhardt
Oststraße 3, 08412 Werdau, Tel.: 015129179532

Integrationsbüro Werdau:

Frau Elin Mittenzwei
Johannisplatz 10, 08412 Werdau,
Mobil Tel.: 015904342080
E-Mail: ib-werdau@stiftung-soziale-dienste.de

Ukrainischer Verein Wedau:

Mariya Perhales
E-Mail: mariyaperhalets@gmail.com

Slowakischer Gruppe Werdau:

Tibor Vikina
E-Mail: vikinatibor1994@gmail.com



Unter diesem Hauptthema lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft Werdau, mit Unterstützung durch Gemeinden der evangelischen Allianz Werdau, vom **01. - 15.09.2024** in das Missionszelt auf dem Platz der Solidarität ein. Getreu dem Motto: **„Werdauer Begegnungstage - Freude kennt keine Grenzen“**, ist Jede und Jeder herzlich eingeladen, täglich ab 19:00 Uhr wertvolle Impulse für ein gelingendes Leben zu erfahren. Der Eintritt ist frei.

Ein besonderer Tag der Begegnung zwischen Menschen und Gruppen verschiedener Herkunft wird am Samstag, den 07.09.24 zwischen 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr stattfinden. Neben einem Bibelimpuls über Tanzdarbietungen, musikalischen Beiträgen, unterschiedlichen Workshops bis hin zu „Udos Kinderexpress“ Traktorfahrten, ist viel Gelegenheit, Freude zu teilen und Beziehungen entstehen zu lassen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Freude kennt eben keine Grenzen. Herzliche Einladung. 😊 Das Team der LKG Werdau und alle fröhlich Mitwirkenden.

WERDAUER Volksfest 20.09. - 22.09. Markt Werdau



Programmübersicht

*** 3 Tage Spaß für die ganze Familie ***

FR 20.09.2024
Beginn ab 11:00 Uhr

- 14:00 Uhr Eröffnung des Festes**
durch Oberbürgermeister Sören Kristensen und Hendrik Haertwig Geschäftsführer Stadtwerke Werdau GmbH
- 14:15 Uhr Kreismusikschule Greiz**
Vorführung der Musikschüler und -Schülerinnen
- 15:00 Uhr Kita „Haus der kleinen Füße“**
Musikprogramm
- 15:30 Uhr Vorstellung des AC 1897 Werdau e.V.**
Schauführung
- 16:15 Uhr CHillies Tanzstudio**
Tanzvorführung der Kindergruppen
- 17:00 Uhr Show- und Schlagerparty**
Monja & Phoenix
- 18:00 Uhr Bierfassanstich**
Steffi Kuhlmann Prokuristin GGV GmbH
- 18:30 Uhr Show- und Schlagerparty**
Monja & Phoenix
- 20:00 Uhr „Spontiflex“ Band**
Live - Musik aus Werdau

SA 21.09.2024
Beginn ab 11:00 Uhr

- Kreismusikschule Werdau 14:00 Uhr**
Musikvorführung
- Cheerleader SV Sachsen 90 Werdau e.V. 15:00 Uhr**
Schauführung
- CHillies Tanzstudio 15:30 Uhr**
Tanzvorführung der Hauptgruppen
- Überraschungsgast 16:45 Uhr**
Lassen Sie sich überraschen!
- „Spur 13“ Band 19:00 Uhr**
Live - Musik

SO 22.09.2024
Beginn ab 10:00 Uhr

- 10:00 Uhr Interkultureller Sonntagsbrunch**
mit Musik und Tanz der ukrainischen Gemeinschaft
- 12:00 Uhr Mr. Phoenix**
Musik und Unterhaltung
- 14:00 Uhr Überraschungsgast**
Lassen Sie sich überraschen!
- 15:00 Uhr Modenschau**
Modegeschäft Markt 52 & Näser Optik
- 17:00 Uhr „EDEN“ Band**
Live - Musik
- 18:00 Uhr „Happy Feeling“ Band**
Live - Musik

Bitte beachten Sie die Hinweise!

Gottesdienste

in der evangelisch-methodistischen Kirche in Werdau,
Dr.-Külz-Str. 9

Wir laden herzlich ein, jeweils am Sonntag um 10.00 Uhr, zu unseren **Gottesdiensten**:

Voraussichtlich wieder am **08.09.2024** in der Pleißenal-klinik Werdau im Andachtsraum und am **29.09.2024** in der Dr.-Külz-Str. 9 in Werdau.

Außerdem eine herzliche Einladung zum **Frauenfrühstück** am **12.09.2024** und zum **Männerfrühstück** am **13.09.2024**, jeweils um 9.30 Uhr, diesmal in der Gaststätte „Meistereck“ in Werdau am Brühl - wir wollen uns zusammensetzen und über ein Thema nachdenken, dabei kann gern ein Imbiss bestellt werden.

Ebenfalls ins Meistereck laden wir herzlich ein zum **Kreis 60+**, am **24.09.2024** um 14.30 Uhr. In gemütlicher Runde bei einem ansprechenden Thema werden wir einen angenehmen Nachmittag gemeinsam verbringen.

Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Gottesdienste

in der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Werdau

| Datum | Marien-kirche | Kirche KW | Kapelle Leubnitz | Steinpleis |
|----------|---------------|-----------|------------------|------------|
| 11.08.24 | 10:00 Uhr | | | 10:00 Uhr |
| 18.08.24 | 10:00 Uhr | 10:00 Uhr | 08:45 Uhr | 10:00 Uhr |
| 25.08.24 | 10:00 Uhr | | | 08:45 Uhr |
| 01.09.24 | 08:45 Uhr | 10:00 Uhr | 14:00 Uhr | 10:00 Uhr |
| 08.09.24 | 10:00 Uhr | 10:00 Uhr | | 08:45 Uhr |
| 15.09.24 | | 10:00 Uhr | 10:00 Uhr | 08:45 Uhr |
| 22.09.24 | 10.00 Uhr | | 08:45 Uhr | |

Museumsgartenfest mit Nachtfahrt der Gartenbahn



Euch erwartet ein buntes Programm!

- Oldtimer – Feuerwehr mit Wettkampf für Kinder
- Buntes Kinderprogramm
- Nachtfahrt der Gartenbahn bis 22:00 Uhr (bei schönen Wetter)
- Sonderausstellung »Faszination Tierfotografie«
- Spielmobil der Feuerwehr
- Bastelangebote des „Freizeit & Kreativ Treff Werdau“

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.



Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
Holzstraße 2 | 08412 Werdau ☎ +49 3761 75031 🌐 www.museum-werdau.de

Samstag, 10. August 2024, 14:00 - 22:00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 5,00 Euro, Kinder (ab 6 Jahren) 3,00 Euro



ANNE LINDNER

Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau

TERRA
BBC
EARTH



Faszination Tierfotografie
02.06.2024 – 15.09.2024

Stadt - und Dampfmaschinenmuseum Werdau
Holzstraße 2 | 08412 Werdau ☎ +49 3761 75031 🌐 www.museum-werdau.de

Öffnungszeiten: Sonntag – Donnerstag 10:00 - 16:00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 5,00 Euro, Ermäßigt 3,00 Euro



POP & POLITIK

das Sommerfest im Stadtpark

11. August 2024
13:00 - 20:00 Uhr
Eintritt frei

Wir wollen gemeinsam mit euch im Stadtpark Werdau feiern und diskutieren!

Mit ...

- ... **Musik** von DJ y.Soni, 70 Stoffe u.v.m.
- ... **Hüpfburg**, Spiel & Spaß auch für die kleinen Gäste
- ... und **leckerem Brunch** - kostenlos & nur solange der Vorrat reicht



POP & POLITIK

das Sommerfest im Stadtpark

Gemeinsam mit Werdauer und Zwickauer Aktivist:innen, Lokalpolitiker:innen und EUCH wollen wir zum Thema Landtagswahlen ins Gespräch kommen! Was beschäftigt euch? Was erhofft ihr euch von den Wahlen? Was versteht ihr unter guter Politik und was sollte sich ändern?

Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr dabei seid, also sagt allen Bescheid, schnappt euch eure Friends & Families und wir sehen uns im Stadtpark!

Zusammen sind wir stärker und schöner :)

Programm

| | |
|------------------|--|
| 13:00 Uhr | Welcome mit DJ y.Soni |
| 14:00 Uhr | Konzerte |
| 15:30 Uhr | Gesprächsrunde „Werdau im Gespräch“ |
| 17:00 Uhr | Salsa Cubana Tanzworkshop |
| 18:00 Uhr | Traditioneller vietnamesischer Stocktanz |
| 18:30 Uhr | Ausklang mit DJ y.Soni |

Die Werdauer Initiative gegen Rassismus steht für ein tolerantes und respektvolles Miteinander. Jegliche Formen von Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit, Sexismus oder sonstiger Diskriminierung haben auf unserem Event – und auch sonst – nichts zu suchen.



Deutsches Rotes Kreuz 

Die nächste Blutspendeaktion findet statt am:
Montag, 12.08.2024 | 16:00 - 19:00 Uhr |
Oberschule Leubnitz, 08412 Werdau, Schulstraße 3

Märkte

Naturwaren- und Bauernmarkt



Samstag, 7. September 2024 von 9:00 - 16:00 Uhr auf dem Marktplatz in Werdau

Wir laden Sie recht herzlich zum **Naturwaren- und Bauernmarkt** am Samstag, 7. September 2024 zwischen 9:00 - 16:00 Uhr auf den Marktplatz nach Werdau ein. Eine Vielzahl von Händlern bieten ihre selbsterzeugten und vor allem regionalen Produkte an. Das Sortiment reicht von Obst, Gemüse, Eiern, Backwaren, Fruchtaufstrichen, Tee, Kräutern, Körperpflege- und Gesundheitsprodukten sowie Käse, Spreewälder Spezialitäten, Honigprodukte, Räucherfisch, Wurst- und Fleischwaren, Spezialitäten vom Pferd bis hin zu selbst hergestellten Rohkostölen. Die Ölmühle läuft vor Ort und lädt zum Zuschauen und Staunen ein. Von den Händlern mitgebrachte Produkte verarbeitet der Koch und Caterer Ronald Otto live vor Ort in seiner mobilen Küche.

Auch für Musikliebhaber unter Ihnen ist gesorgt, denn Sie können sich erneut auf ein kleines Livekonzert des Musikers Martin Rothe - UNPLUGGED freuen. Während des Bummels werden Sie von Schlagzeug, Gitarre, Saxophone und Co. verzaubert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Veranstalter:
Stadtverwaltung Werdau, Marktmeisterin
Tel.: 03761/ 594 295, 3.22Arnold@werdau.de

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag und Freitag

| Händler | Datum | Sortiment |
|--------------|------------------------------------|---------------------------|
| Fa. Albek | jeden Freitag | Obst, Gemüse |
| Fa. Flechsig | jeden Freitag | Backwaren, Brot, Brötchen |
| Fa. Gehler | 1. und 3. Fr., 1x monatlich Do. | Schuhe |
| Fa. Schuster | Do., Fr. | Fleisch- und Wurstwaren |

Unsere Händlerübersicht



- Kräuter-Tee-Gewürze - Josef Müller Erzgebirge GmbH & Co.KG** mit Kräutern, Tee, Gewürzen und Gewürzmischungen, Bonbons und Pflegeprodukten
- Fischmarkt Scheibner** - mit Fischspezialitäten & Räucherfisch
- Gurkentaxi - Herr Köhler** mit Spreewälder Spezialitäten, hausgemachter Antipasti, Oliven und Sauerkraut
- Pferdespezialitäten - Herr Engelhardt** mit Pferdefleisch und Wurstwaren, heiße Pferdewürste
- Frau Anger** - mit nat. Produkten für Körper und Gesundheit
- Blumenhaus Becker** - mit floristischen Erzeugnissen, Geschenkartikel, Naturkosmetik, Alpaka-Produkte
- Früchteveredelung Carolina Dittrich-Schulz** mit Konfitüren, Chutney, Säften, Likören
- Gemüseanbau - Herr Linke** mit Eiern, Kräutern, Obst und Gemüse der Saison, Zierkürbisse
- Firma Jürgen Seiferth** mit Korbwaren und Puppenwägen
- Imkerei Frank Weiße** mit Bienenprodukten
- Bäckerei und Konditorei Peuckert** mit ca. 40 Sorten handgefertigtem Teegebäck
- Firma Hielscher** mit Naturseifen
- Herr Giso Lorenz** - mit saisonalem Obst und Gemüse, Roster, Rauchwurst, Schaschlik
- Deliziosi - Mirko Zimmermann** mit Pasta, Pesto und Käse
- Fleisch- und Wurstwaren - Frank Schuster** mit feinsten Wurstspezialitäten
- Naturmühle Oelprinz - Herr Michael** mit Vitalpilzen, Nahrungsergänzungen und Vorführungen der Herstellung von Rohkostölen
- Oils Family - Sandra Warg** mit ätherischen Ölen
- Herr Rüdiger Sagan** mit Gewürz- und Kräutermischungen
- Herr Mike Fritzsich** mit Naturkäse
- Firma Energetix - Familie Weigt** mit Schmuck und unterschiedlichen Wellnessprodukten
- Domis Geschenkeladen - Herr Baumann** mit handgefertigten Kerzen aus Sojawachs, Teelichthalter aus Gießkeramik u.v.m.

Kreativ-Treff mit Bastelangebot für Kinder, Herstellung von verschiedener Kosmetik

Schaukochen mit Koch und Caterer Ronald Otto

Interesse als Händler? Melden Sie sich bei uns!



Veranstalter:
Stadtverwaltung Werdau, Marktmeisterin
Tel.: 03761/ 594 295, 3.22Arnold@werdau.de

Sachsenmarkt

Fliegende Händler locken auf den Werdauer Markt

| Firma | Sortiment |
|---------------------|------------------------------------|
| Anger, Katja | Aloe Vera Produkte |
| Baumann, Dominic | Geschenkartikel |
| Demmler, Ute | Unterwäsche |
| Hielscher, Ilona | Naturseifen |
| Kanis, Ursula | Floristik, Geschenkartikel |
| Kaschta, Hans-Peter | Nacht- u. Unterwäsche |
| Klose, Gudrun | Wachstücher |
| Schriever, Bernd | Strumpfwaren aus dem Erzgebirge |
| Seiferth, Jürgen | Korbwaren |
| Thari, Yaha | Textilien |
| Urban, Jan | Schuhhandel |
| Zobler, Roswitha | Nacht- u. Unterwäsche, Miederwaren |

Die Stadtverwaltung veranstaltet den Sachsenmarkt am **08.08.2024 und 05.09.2024** von 08.00 bis 14.00Uhr. Bereits jetzt haben sich 11 Händler mit verschiedenen Sortimenten angemeldet.

weitere Meldungen

Werdaus neue Erdenbürger

Im **Juni und Juli 2024** (bis Redaktionsschluss) konnte sich die Stadt Werdau wieder über Neugeborene freuen, die in der Pleißentalklinik zur Welt kamen und nun in Werdau und den Ortsteilen wohnen: Herzlich willkommen!



Frühauf, Leni
Van Waes, Konrad
Martin, Sonja
Dumitrascu, Ionut

Gallo, Noah Vito
Nguyen, Hannah
Pedak, Hedda
Meyer, Theodor Ralf

Eine Million Euro für die Werdauer Friedenssiedlung Gemeinschaftsmaßnahme von Wasserwerken, Stadtwerken und Stadt am Forstweg fertiggestellt

Am Freitag 05.07.2024, erfolgte die lang ersehnte Freigabe des Forstwegs. Seit 2022 liefen die Baumaßnahmen und nach längerer Bauzeit ist die Straße nun wieder vollständig für den Verkehr frei.



Verkehrsfreigabe durch Oberbürgermeister Sören Kristensen und die beteiligten Baufirmen - Frau Heike Kröber GF der Wasserwerke, Frank Schulze und Rico Seidel der Stadtwerke Werdau GmbH

Grund für die Maßnahme unter der Regie der Wasserwerke Zwickau waren Probleme mit der Trinkwasserqualität, Defekte in der Graugussleitung und Bauauffälligkeiten beim Abwasserkanal. Letztlich wurden die gesamten Trink- und Abwasserleitungen mit 40 Hausanschlüssen ausgetauscht, durch die Stadtwerke wurden neue Strom- und Gasleitungen verlegt und die zirka 360 m lange Straße mit einer 4 cm starken Asphaltdeckschicht und einer 14 cm starken Asphalttragschicht versehen. Die Wasserwerke investierten rund 650.000 Euro, durch die Stadtwerke wurden weitere 200.000 Euro aufgewendet und die Stadt selbst beteiligte sich beim Straßenbau ebenfalls mit rund 240.000 Euro. Oberbürgermeister Sören Kristensen bedanke sich ausdrücklich für die Geduld der Anwohner und bei den beteiligten Firmen,

insbesondere Herrn Frank Schulze und seinen Mitarbeitern, Herrn Puchalla von den Wasserwerken Zwickau sowie Herrn Seidel und Herrn Grünert von der Stadtwerke Werdau GmbH, für ihre gute Zusammenarbeit mit unserer Stadtverwaltung während dieser Zeit. Wir wünschen allen Verkehrsteilnehmern allzeit gute Fahrt auf dem neuen Forstweg in Werdau!

200.000 EUR und eine fünfmaststückgroße Tablette

WEBALU taucht mit wichtiger Investition
aus der Sommerpause auf



Geschäftsführer der Sport und Freizeit GmbH Hendrik Haertwig ist froh über die neue Anschaffung der neuen Elektrolyseanlage

Das Werdauer Hallen- und Freibad WEBALU öffnete nach den umfangreichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ab dem 19. Juli 2024 wieder seine Tore und das noch während der Sommerferien, mit geänderten Öffnungszeiten von 10 bis 19 Uhr täglich - das gesamte Wasser wurde aus allen Becken abgelassen, insgesamt fast 1,2 Millionen Liter, vollständig und in mehreren Schritten gereinigt. Der frisch gemähte Außenbereich mit einer großzügigen Liegefläche von etwa 10.000 Quadratmetern lädt zum Spielen auf dem neuen Spielplatz ein. Auch im Saunabereich wurden neue Anschaffungen getätigt - so wurden beispielsweise neue Liegen angeschafft, worauf sich Saunaliebhaber ab dem 01. September freuen können. Doch nicht nur sichtbare Erneuerungen wurden vorgenommen, sondern auch die Technik unter den Becken wurde modernisiert. Eine neue Chloraufbereitungsanlage wurde installiert, wobei die Investition in die Zukunft des Bades rund 200.000 Euro betrug. „Die alte Anlage war verschlissen und musste aufgrund von Alterserscheinungen und fehlenden Ersatzteilen komplett ausgetauscht werden“, so einer der Geschäftsführenden der Sport- und Freizeit GmbH, Hendrik Hartwig. "Die neue Maschine wird mit Salztabelleiten und enthärtetem Wasser befüllt, was eine 3-5%ige Natriumchloridlösung ergibt, die dann den Beckenkreisläufen zugeführt wird", erklärt Techniker Frank Urban, der das Bad seit Beginn betreut, den Prozess. Rund 10 Säcke mit 10 KG Gewicht werden pro Woche für alle Becken benötigt. Nun ist alles bereit für die Freunde des kühlen Nass - also wer macht den ersten Körper in das 28 Grad warme Sportbecken?

Ab sofort kann im WEBALU wieder geschwommen, getaucht, gelacht und jede Menge Spaß erlebt werden - kommt vorbei und überzeugt euch selbst!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kathrin Viehweger

Ihre Medienberaterin vor Ort

0151 21970848

kathrin.viehweger@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Isolieren Sie die Zahlen!

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | | 1 | | | 9 | | |
| | 4 | | 1 | | | 2 | 3 |
| | | | 8 | 6 | | | 1 |
| | | 9 | | 8 | | 6 | |
| | 1 | | 5 | | 6 | | 4 |
| | | 7 | | 4 | | 1 | |
| 7 | | | | 2 | 5 | | |
| 6 | 9 | | | | 8 | | 7 |
| | | | 9 | | | 8 | 2 |

Lohnsteuerhilfverein Thü-Sa e.V. sucht Steuerfachleute als Beratungsstellenleiter/-innen in Waldenburg / Sachsen mit der Übernahme bestehender Mitglieder
Telefon: 037608 367445
www.thue-sa.de - r.weller@thue-sa.de



12478

Giftfrei Gärtnern tut gut...

...Ihnen und der Natur.

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

NABU/A. Wolff

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

Willkommen bei der LINUS WITTICH Medien KG, wie kann ich Ihnen weiterhelfen?



Wir helfen Ihnen gerne weiter.
 Tel.: 03535 489-111 oder -119
 E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/9662-0
 Fax 07443/966260

Zur Ruhe kommen, in würzig klarer Schwarzwaldluft

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



DIALOGO
Praxis für Logopädie
in Netzschkau & Werdau



Nicole Bastek
staatl. geprüfte Logopädin
diplomierte Legasthetietrainerin

Behandlung von:

- Sprachstörung · Schluckstörung
- Sprechstörung · AVWS
- Stimmstörung

Training bei:

- Legasthenie / LRS

Spezialisierung für:

- Trachealkanülenmanagement

Weberstraße 27
08412 Werdau

Tel.: 03761 186195
Mobil.: 0175 5270813
info@dia-logo.de

SKODA

Lebe dein Happy



Preisvorteil bis 9.000,- €!

Jetzt Preisvorteil bis 9.000 € sichern.

z.B. SKODA KAROQ Sportline (Diesel) 2,0 l TDI 110 kW (150 PS) 7-Gang autom., 4x4, Hubraum 1984 cm³, Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,8 l/100 km, innerstädtisch (langsam): 7,4 l/100 km; Stadttrab (mittl.): 5,7 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,0 l/100 km; Autofahrer (sehr schnell): 6,0 l/100 km, CO₂-Emission (kombiniert): 153 g/km, Emissionsklasse EURO 6. Kontakt zu neuen WLTP-Messverfahren, nähere Informationen erhalten Sie bei uns unter skoda.de/hq

Preisvorteil am Beispiel des SKODA KAROQ SPORTLINE gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SKODA AUTO Deutschland GmbH. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Zeidler GmbH
Reichenbacher Straße 39, 08499 Mylau
T 0376539300
www.skoda-zeidler.de



ZEIDLER
DEIN AUTOHAUS

LOGOPÄDIE

Heike Böhne

-staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- Padovantherapie

- Sprech-,
- Schlucktherapie

Leipziger Straße 21
08412 Werdau/Sa.
Tel. 03761-889938

SPINDEL- UND LAGERUNGSTECHNIK
FRAUREUTH GMBH



10 Uhr - 15 Uhr

Tag der offenen Tür

Lernen Sie unseren Produktionsstandort kennen und begleiten Sie unsere Experten bei einem Rundgang. Für das leibliche Wohl von Groß und Klein ist gesorgt.

7.9.
2024

Fabrikgelände 5, 08427 Fraureuth



APE software



WIR STELLEN EIN

Monteur im Kundendienst

Bei Interesse senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben, mit Lebenslauf sowie schulischen und beruflichen Zeugnissen an:

frrth@ape-soft.de | APE software GmbH

Herr M. Töpfer
Greizer Straße 7
08427 Fraureuth

Gerne auch 50+



Stellenbeschreibung

- bundesweiter Einsatz
- technisches Verständnis & handwerkliches Geschick notwendig
- Beratung, Planung, Einbau und Einrichtung von elektronischen Zutrittskontrollen, Videoüberwachung und mechanischen Schließanlagen
- Führerschein der Klasse B benötigt (Firmenwagen)

HERR RIEDEL kauft ständig PKW und Transporter.

Alt oder Jung, im top Zustand auch defekt/Unfall. Überweisung oder sofort in bar. Seriöse, faire, kostenfreie Angebote, Sie entscheiden. Zuverlässigkeit und Diskretion garantiere ich.

Telefon 01717369000 + 0376173231

Bertram Riedel, Werdauer Autohandel seit 1998





Immer für Sie da: Die Johanniter in Werdau

Von Herzen – unser ambulanter Pflegedienst!
Tel. 03761 8883-34, pflegedienst.werdau@johanniter.de

Freundlich, zuverlässig, sicher – unser Fahrdienst!
Tel. 03761 8883-13, fahrdienst.werdau@johanniter.de

Sicherheit im eigenen Zuhause – unser Hausnotruf!
Tel. 03761 8883-43, notrufdienste.zwickau-vogtland@johanniter.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
Uferstr. 31, 08412 Werdau
www.johanniter.de/zwickau-vogtland



JOHANNITER

Aus Liebe zum Leben